

Unterfranken-Nord 2024/25

Herren Bezirksoberrliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Spielbericht (genehmigt)



DJK Gänheim : DJK Leutershausen - 7 : 3

08.03.2025, 16:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.1 Krönert, Lukas (SBEM)	1	1.1 Bader, Nico
2	1.2 Krüger, Christian	2	1.3 Braungart, Lucas
3	1.3 Göbel, Sven	3	2.1 Mainberger, Alina
4	2.2 Volk, Burkhard	4	2.2 Hauck, Andreas
D1	Krüger, Christian/Göbel, Sven	D1	Bader, Nico/Hauck, Andreas
D2	Krönert, Lukas/Volk, Burkhard	D2	Braungart, Lucas/Mainberger, Alina

	DJK Gänheim	DJK Leutershausen	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Krüger, Christian Göbel, Sven	Bader, Nico Hauck, Andreas	11:9	11:5	11:7			3:0	1:0
D2-D2	Krönert, Lukas Volk, Burkhard	Braungart, Lucas Mainberger, Alina	7:11	11:8	11:4	7:11	11:8	3:2	1:0
1-2	Krönert, Lukas	Braungart, Lucas	8:11	11:8	11:4	10:12	9:11	2:3	0:1
2-1	Krüger, Christian	Bader, Nico	6:11	13:15	9:11			0:3	0:1
3-4	Göbel, Sven	Hauck, Andreas	11:7	11:5	5:11	13:11		3:1	1:0
4-3	Volk, Burkhard	Mainberger, Alina	12:10	11:9	11:4			3:0	1:0
1-1	Krönert, Lukas	Bader, Nico	11:0	11:0	11:0			3:0	1:0
2-2	Krüger, Christian	Braungart, Lucas	6:11	11:9	3:11	9:11		1:3	0:1
3-3	Göbel, Sven	Mainberger, Alina	9:11	11:9	11:5	11:7		3:1	1:0
4-4	Volk, Burkhard	Hauck, Andreas	5:11	8:11	11:6	11:6	11:6	3:2	1:0
						Bälle: 381:317		24:15	7:3

Spielbeginn: 16:00 Uhr - Spielende: 18:25

Zuschaueranzahl: 12

Am Samstag, 8. März, fanden wieder Fans den Weg ins Gänheimer Sportheim, um das Rückspiel zwischen den 1. Herrenmannschaften aus Gänheim und Leutershausen (bei Bad Neustadt) mitzuerleben. Auf diesen Termin war es wegen der Vorbereitung für Feierlichkeiten im Sportheim vom ursprünglichen Spieltag weg verlegt worden. Wieder wurde hochklassiger und mitreißender Tischtennisport geboten. Schon der knappe Hinspielsieg (6:4) der DJK-ler aus dem Werntal bei den DJK-lern aus der Vorrunde im Herbst letzten Jahres war ein große Überraschung. Zuhause wurde das Ergebnis noch getoppt und der Gast mit einer 3:7-Niederlage nach Hause geschickt. Beide Mannschaften traten mit gesundheitlich beeinträchtigten Akteuren an und hatten überdies krankheitsbedingte Ausfälle zu verkraften. Leutershausen musste auf seinen langzeitverletzten Topverteidiger Frank Keul verzichten, der in der Rückrunde noch kein Spiel bestritten hat. Auch der reguläre Vierer, Heiko Holzheimer, war in der gesamten Saison erst dreimal im Einsatz, in Gänheim nicht. Sie wurden von den Topspielern der 2. Mannschaft, Alina Mainberger und Andreas Hauck, vertreten, die jedoch in allen vier Einzeln des hinteren Paarkreuzes nicht punkten konnten. Denn dort trafen sie auf Sven Göbel und Burkhard Volk. Gänheims Einser der Vorrunde ist in der Rückrunde als Dreier eine Bank, auch wenn er gesundheitlich angeschlagen ist. Dementsprechend punktete er zweimal in vier Sätzen. Über Burkhard Volk, der auf Position vier aufschug, gibt es viel zu sagen: das Gründungsmitglied der DJK-Tischtennisabteilung spielt seit der ersten Stunde (da war Sven Göbel erst 1 Jahr alt) zuverlässig, selbstkritisch und selbstbewusst, gibt entschlossen und kämpferisch bis zum letzten Ballwechsel nicht auf. An diesem Abend vertrat er den erkrankten Lucius Puchner und hob damit den Altersschnitt der Mannschaft von 29 auf 39 Jahre an. Die hinzugewonnene Reife sollte für Gänheim jedoch kein Schaden sein, im Gegenteil: unter den aufmerksamsten und erfreuten Augen seiner Schwester gewann der Senior, was es zu gewinnen gab, das Doppel mit Junior Lukas Krönert und beide Einzel in drei und fünf Sätzen. Allein durch seine drei Siege und die beiden Siege von Sven Göbel war der Mannschaft ein Tabellenpunkt sicher. Da Christian Krüger und Sven Göbel mit ihrem gewonnenen Auftaktdoppel ebenfalls gut vorgelegt hatten, durfte sich Gänheim über zwei Tabellenpunkte freuen. Der zusätzliche Zähler im vorderen Paarkreuz war ein Geschenk von Nico Bader. Nachdem der Gäste-Einser Christian Krüger geschlagen hatte, konnte er aus gesundheitlichen Gründen das zweite Einzel gegen Lukas Krönert nicht mehr spielen. Der wiederum hatte in seinem ersten Einzel dem Gäste-Zweier, Lucas Braungart, zum Sieg verholfen, als er im vierten Satz bei 10:6-Führung vier Matchbälle vergab und dann auch im fünften Satz nicht mehr durchkam (9:11). Christian Krüger spielte in beiden Einzeln gegen die starken Gegner phasenweise selbst sehr stark auf. Zum Punkten reichte es jedoch nicht. Fazit: im Wettkampf der DJK-Mannschaften aus dem Werntal und der Vorrunde setzte sich Gänheim in den Doppeln und im hinteren Paarkreuz durch und positionierte sich mit diesem verdienten Sieg in der vorderen Tabellenmitte der Bezirksoberrliga.